

Soforthilfe für VEM-Kirche nach Überflutungen in Indonesien

Deutsche Kirchen helfen Opfern mit 30.000 Euro

(Wuppertal/Gunungsitoli, 20. August 2021). Mit einer Soforthilfe von insgesamt 30.000 Euro unterstützen die Evangelische Kirche im Rheinland, die Evangelische Kirche von Westfalen und die Vereinte Evangelische Mission (VEM) die Evangelische Kirche „Banua Niha Keriso Protestan“ (BNKP) vor Ort bei der Bewältigung der Folgen der Flutkatastrophe vom 15. August 2021 auf der Insel Nias in West-Indonesien.

Regenzeit beginnt mit überdurchschnittlich hohen Niederschlägen

Zu Beginn der Regenzeit fielen in Nias in der Nacht vom 14. auf den 15. August 2021 überdurchschnittlich hohe Niederschläge. Heftiger Starkregen führte dazu, dass die Flüsse Muzoi, Tumula, Ehau und Sowu im Norden der Insel binnen kürzester Zeit über die Ufer traten.

Bei einem Wasserstand von bis zu 2 Metern über Normalnull kam es zu massiven Überschwemmungen. Die Fluten trafen auf dutzende Dörfer in den Unterbezirken East Lahewa, Alasa, Lotu und Sitolu Ori. Hunderte von Häusern wurden überflutet und ließen ihre Bewohner obdachlos zurück. Vieh, Hausrat und Transportmittel wurden weggeschwemmt. Nach vorläufigen Angaben wurden in den überfluteten Gebieten mehr als 500 Häuser beschädigt, tausende Menschen mussten in mehreren Notunterkünften in Sicherheit gebracht werden.

Nach dem Rückgang der Wasserpegel regnete es weiter, so dass den Bewohnern davon abgeraten wurde, in ihre Häuser zurückzukehren. Die Sorge, dass die Fluten zurückkommen, ist groß.

Die Kirche vor Ort leistet Soforthilfe

Die aus der Arbeit der Rheinischen Missionsgesellschaft hervorgegangene indonesische Kirche in Nias, die zur internationalen VEM-Gemeinschaft gehört, bittet um schnelle finanzielle Unterstützung, um die dringend benötigte Hilfe für die Flutopfer in Nias sicherzustellen.

Die Hilfsmaßnahmen umfassen den Kauf und die Verteilung von Lebensmitteln, Kleidung, Decken, Matten und Moskitonetzen, um so die Grundbedürfnisse der rund 600 betroffenen Familien in den Notunterkünften zu decken.

Spenden an: Vereinte Evangelische Mission, KD-Bank eG,
IBAN DE 45 3506 0190 0009 0909 08, Stichwort: Nothilfe für Nias

Vereinte Evangelische Mission (VEM)

Dr. Martina Pauly · Pressesprecherin

Rudolfstr. 137 · D-42285 Wuppertal

Fon +49 (0)202 89004-135 · Fax +49 (0)202 89004-179

Pauly-m@vemission.org · www.vemission.org